



Pressemitteilung

Energieeffizienz in Klima- und Lüftungsanlagen

Ventilatortausch: Einsparpotential und Förderzuschüsse berechnen

Bietigheim-Bissingen, 02.04.2020 – Zahlreiche Studien ergaben, dass in weit mehr als 50 % der bestehenden Klima- und Lüftungsanlagen veraltete, ineffiziente Ventilatoren zum Einsatz kommen. Daher verspricht der Austausch gegen moderne, energieeffiziente Ventilatoren ein hohes Einsparpotential. Wie hoch dieses Potential ist, das lässt sich nun mit einem Berechnungstool in der Homepage www.ventilatorentausch.de einfach ermitteln. Die Berechnung erfordert nur wenige Eingaben und liefert schnell Ergebnisse. Neben dem Einsparpotential ermittelt das Tool auch die Amortisationszeit der Investition und gibt Auskunft über die Höhe möglicher Förderungen.

Die Erfahrungen zeigen, dass ein Ventilatortausch mit sehr kurzen Amortisationszeiten und deutlichen Energieeinsparungen einhergeht. Durch die effizienteren Komponenten werden Stromeinsparungen von durchschnittlich bis zu 50 % möglich. Würden darüber hinaus alle bei den energetischen Inspektionen von Klimaanlagen empfohlenen Optimierungsmaßnahmen umgesetzt, könnten in Deutschland rund 12,8 Millionen Tonnen CO₂ jährlich eingespart werden. Führende Ventilatorhersteller haben unter dem Dach des Fachverbandes Gebäude-Klima e. V., FGK, die Kampagne „Ventilatortausch macht’s effizient“ ins Leben gerufen, die unter der Schirmherrschaft von Bundesminister Peter Altmaier steht.

*ca. 1.500 Zeichen
April 2020
PM_20_11*

Diese Pressemitteilung inklusive Downloadmöglichkeit für Text und ggfs. Bilder finden Sie auch im Pressebereich der FGK-Homepage: [Direktlink zur Pressemitteilung.](#)



Fachverband Gebäude-Klima e.V.

Fachverband Gebäude-Klima e. V.
Danziger Straße 20
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel.: +49 (0)7142 78 88 99-0
Fax: +49 (0)7142 78 88 99-19
E-Mail: info@fgk.de
Internet: www.fgk.de

Pressemitteilung

Über den Fachverband Gebäude-Klima e. V.

In seiner fast 50-jährigen Geschichte entwickelte sich der Fachverband Gebäude-Klima e. V. zum führenden Branchenverband der deutschen Klima- und Lüftungswirtschaft. In dieser Funktion vertritt der FGK die Interessen seiner Mitglieder gegenüber den Marktpartnern, der Politik, der Wirtschaft, den Normungsinstitutionen und der Wissenschaft. Mit einer intensiven politischen Kommunikation nimmt der Verband Einfluss auf ordnungsrechtliche Vorgaben sowie auf Normen aus dem relevanten Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung. Die ca. 300 Mitglieder des FGK beschäftigen rund 49.000 Mitarbeiter und erwirtschaften einen Umsatz von etwa 8 Milliarden Euro pro Jahr.

Pressekontakt

Fachverband Gebäude-Klima e.V.
Danziger Straße 20
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel. +49 7142 788899-14
Fax +49 7142 788899-19
presse@fgk.de
www.fgk.de